



## ALEPH GITARRENQUARTETT

Beat Furrer | „fragmentos de un libro futuro“

composition commissioned by ALEPH Gitarrenquartett

(World Premiere 2007 Steirischer Herbst, Austria), supported by Ernst von Siemens Stiftung

### deutsch

Dem Stück für Sopran und Gitarrenquartett liegt ein Gedicht des spanischen Dichters José Ángel Valente zugrunde, aber Furrer interessiert sich hier wesentlich für die Klangbilder der spanischen Sprache. Nur oberflächlich geht es hier um Liedhaftes mit Gitarrenbegleitung. Vielmehr verschmelzen hier die Klangebenen von Stimme und Instrumenten zu einer Ebene. Die Sängerin tupft die Vokale genauso wie die Gitarristen ihre klirrenden Pizzicati abliefern. Die poetischen Bilder, wie zum Beispiel von fallenden Blättern, überlässt Furrer ohnehin ganz den vier Instrumentalisten.

Schon nach den ersten zehn Takten heißt die Spielanweisung für die Gitarristen »sprechend«. Und genau darin folgt Furrers fragmentos de un libro futuro der Übertragung seiner eigenen kompositorischen Ästhetik auf die spezifische Besetzung: nämlich den Instrumenten Stimmliches und Sprachliches einzuhauchen. Der Textsinn ist dabei am wenigsten gemeint – das Lied als sprachbildlicher Erguss fällt hier vollständig aus. Und dennoch ist alles sprechend.

(Bernd Künzig)

### FRAGMENTE EINES ZUKÜNFTIGEN BUCHES

Du kreuzt mich, Tod, mit deinem riesigen Umhang aus gelben Schlingpflanzen

Du starrst mich an.

Von alters her

kennst du mich und ich dich.

Langsamer, sehr langsamer Tod,

in der so langsamen Schönheit des Herbstes.

Wenn dies die Stunde sei

gib mir die Hand, Tod, um mit dir einzutreten ins goldene Königreich der Schatten.

José Ángel Valente (1929–2000) · Aus Fragmente eines zukünftigen Buches © Die Erben von José Ángel Valente ·

Übersetzung: Andrés Hernández Alba

español

**FRAGMENTOS DE UN LIBRO FUTURO**

Me cruzas, muerte, con tu enorme manto / de enredaderas amarillas.

Me miras fijamente. / Desde antiguo / me conoces y yo a ti.

Lenta, muy lenta, muerte, en la belleza / tan lenta del otoño. / Si ésta fuese la hora

dame la mano, muerte, para entrar contigo / en el dorado reino de las sombras.

José Ángel Valente (1929–2000)

De Fragmentos de un libro futuro · © Herederos de José Ángel Valente

english

**FRAGMENTS OF A FUTURE BOOK**

Death, you cross my path with your giant mantle

Made of a yellow climbing plant. / You have been watching me

For a long time / You know me and I know you.

Slowly, very slowly. Death, in the slow beauty / Of Autumn / If this is the hour Give me your hand. Death, that I can enter  
with you

the Golden Kingdom of shadows.

José Ángel Valente(1929–2000) · From Fragments of a Future Book © The Estate of José Ángel Valente · Translation:

Alistair Zaldúa

français

**FRAGMENTS D'UN LIVRE FUTUR**

Tu me rencontres, mort, avec ta pèlerine puissante

de jaunes plantes grimpantes. Tu me regardes / De tout temps,

tu me connais et je te connais.

Lentement, très lentement, mort, dans la beauté / de la lenteur d'automne. Si ce devrait être l'heure / donne-moi la  
main morte, pour entrer avec toi dans le royaume d'or des ombres.

José Ángel Valente(1929–2000) · De Fragmentos de un libro futuro © Les héritiers de José Ángel Valente ·

Traduction : Ronald Voullié